

5. Nacht des Wissens

2. November 2013

17 bis 24 Uhr in Hamburg

GRADUIERTENKOLLEG
IFN
INTERKONFESSIONALITÄT
IN DER FRÜHEN NEUZEIT

Bild und Text in der Frühen Neuzeit

Beiträge aus dem Forschungsschwerpunkt der Fakultät für
Geisteswissenschaften „The Early Modern World“

18.30-19.10 Prof. Dr. Johann Anselm Steiger: Trinität, Gnadenstuhl und Henne. Zur traditionsgeschichtlichen und bildtheologischen Physiognomie eines Meisterwerkes von Frans Floris

19.10-19.50 Elena Tolstichin, M.A.: Auf der Suche nach dem Gemeinchristlichen. Religiöse Druckgraphik zur Zeit des Religionsfriedens in Antwerpen

20.00-20.40 Franziska May, Mag. theol.: Eine Abendmahlsallegorie im Bild, oder: Wie Christus sein Blut in einen Kelch vergießt – Zur konfessionellen Ambiguität eines Bildmotivs

20.40-21.20 Prof. Dr. Jürgen Sarnowsky: Bildliche Darstellungen in Reiseberichten um 1500

21.30-22.10 Katrin Hoffmann, M.A.: Entsetzen und Ekstase – Darstellungen der französischen Konfessionskriege in Wort und Bild

22.20-23.00 Elena Nendza, M.A.: Blut fließt, Köpfe rollen – die Gewaltdarstellung des Bethlehemitischen Kindermordes in Kunst und Literatur des Barockzeitalters

23.00-23.40 Prof. Dr. Marc Föcking: Gemalte Philosophie. Raffaels Scuola d' Atene

Ort: Hauptgebäude, Hörsaal M (Edmund-Siemers-Allee 1)

Zeit: 18.30-23.40 Uhr

Vortragsdauer: 40 Min